

Blickpunkt

GESUNDHEIT

Das Gesundheitsmagazin für den Landkreis Haßberge



Die Chefärzte des Alterstraumazentrums
PD Dr. med. Schröder und Dr. med. Amend
und komm. stv. Stationsleitung Anja Strube

>> Gyn & Geburtshilfe

MIC III-Zertifizierung
et neues Ärzteteam

>> Alterstraumazentrum

Erfolgreiche Rezertifizierung
am Standort Haßfurt

>> Hinter den Kulissen

Das Team vom
Patientenmanagement



Editorial

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

zum 1. Juli diesen Jahres habe ich meine Tätigkeit als Vorstand der Haßberg-Kliniken sowie als Geschäftsführer der MVZs und der Service GmbH aufgenommen. Vorausgegangen war die Entscheidung des Verwaltungsrats des Kommunalunternehmens, die Firma Medcura GmbH mit Sitz in Gauting mit den Führungstätigkeiten im Rahmen eines sogenannten Interimsmanagements zu beauftragen.

Die Aufgaben als Vorstand und primärer Ansprechpartner für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Haßberg-Kliniken sowie der Tochtergesellschaften übernehme ich gemeinsam mit Bernd Hirtreiter, der als Gesellschafter von Medcura auch als mein Stellvertreter fungiert. Es ist mir ein großes Anliegen, vertrauensvoll mit den verschiedenen Teams zusammen zu arbeiten und die Unternehmen gemeinsam voran zu bringen.

Kurz zu meiner Person: Ich bin 49 Jahre alt, verheiratet und Vater eines erwachsenen Sohnes. Seit fast 20 Jahren bin ich in verschiedenen Klinikleitungsfunktionen tätig, davon mehr als 10 Jahre in Wiesbaden, später in Kob-

lenz und Trier. Aus meiner Tätigkeit an Krankenhäusern verschiedenster Größen und Ausrichtungen bringe ich einen reichen Erfahrungsschatz mit, den ich mit ganzer Kraft in meine Tätigkeit einbringen werde.

Die Aufgaben und Herausforderungen in einer von großen Veränderungen geprägten Kliniklandschaft sind enorm. Gerade für kleinere „ländliche“ Krankenhäuser wie die Haßberg-Kliniken ist die Gewährleistung der Grundversorgung der Landkreisbevölkerung einerseits und wirtschaftlicher Erfolg andererseits eine permanente Gratwanderung.

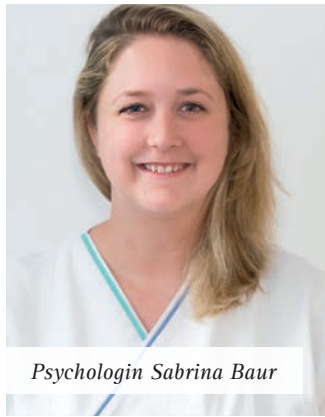
In den vergangenen Jahren wurden bereits viele wichtige Weichen für die Zukunft der Klinikstandorte in Haßfurt und Ebern sowie für die vier MVZ-Standorte gestellt. Hierzu zählt der Ausbau der Altersmedizin ebenso wie die Stärkung bestehender Kooperationen. Auch die bereits getätigte sektorübergreifende Ausweitung des stationären Sektors hin zu medizinischen Versorgungszentren sowie die geplante Vernetzung zum nachgeordneten Pflegebereich sind von großer Bedeutung.

Ich freue mich sehr auf eine engagierte und enge Zusammenarbeit mit den Krankenhaus-Teams sowie allen externen Partnern, um die Haßberg-Kliniken und ihre Tochterunternehmen in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.

Ihr Oliver Zimmer
Vorstand



OÄ Astrid Wendler



Psychologin Sabrina Baur



Das Team der Intermediate Care Station

AKTUELLES AUS DEN KLINIKEN UND ÄRZTEHÄUSERN

VERSTÄRKUNG IN DER AKUTGERIATRIE

Auch die Akutgeriatrie am Haus Haßfurt kann sich über zwei wichtige Neuzugänge freuen. Seit April 2022 fungiert Astrid Wendler als neue Oberärztin im Team rund um Chefarzt PD Dr. med. Frank Schröder. Die Fachärztin für Innere Medizin war viele Jahre als Hausärztin in Sand tätig und ist vielen Mitbürgern im Landkreis bestens bekannt.

Die erfahrene und engagierte Medizinerin konzentriert sich in der geriatrischen Abteilung der Haßberg-Kliniken nun voll und ganz auf das Ziel, in einem interdisziplinären Team aus geriatrisch geschulten Ärzten, Pflegefachkräften, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden, Psychotherapeuten und Sozialpädagogen die Selbständigkeit der Patient:innen bis ins hohe Alter zu fördern und zu erhalten.

Auch die wichtige Position der Psychologin konnte seit Mai mit der Münchnerin Sabrina Baur besetzt werden. Zusammen mit Oberärztin Dr. med. Blanka Hauser, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, kümmert sie

sich um Patient:innen mit psychologischen und psychotherapeutischen Fragestellungen. Bei Gesprächsbedarf steht sie diesen sowie deren Angehörigen hilfreich zur Seite.

WIEDERINBETRIEBNAHME DER IMC-STATION IN EBERN

Rechtzeitig zum Antritt der neuen Chefärztin für Innere Medizin Gabriella Slugotska (vorne, Mitte) am Haus Ebern der Haßberg-Kliniken konnte im April 2022 der zuletzt aufgrund bundesweiten Personalmangels unterbrochene Betrieb der Intermediate Care Station (IMC) wieder in Betrieb gehen und die Betreuung von überwachungspflichtigen internistischen Patient:innen rund um die Uhr an sieben Tagen die Woche am Standort Ebern gewährleisten.

Die im Jahr 2015 eröffnete IMC befindet sich neben der Inneren Station samt Palliativmedizinischem Dienst im ersten Obergeschoss des Krankenhauses und verfügt über fünf Betten in Einzel- und Doppelzimmern. Sie fungiert als Bindeglied zwischen der Normalstation am Haus Ebern und der Intensivstation am Haus Haßfurt, mit welcher eine enge Zusammenarbeit besteht.

Auf der IMC-Station werden vorwiegend Patient:innen mit mäßiger oder potentiell schwerwiegender Instabilität physiologischer Parameter betreut, das heißt Menschen, die beispielsweise an Herz-Kreislauf-, Atem- oder Stoffwechsel-Erkrankungen leiden. Die Patient:innen werden auf der IMC mit moderner Technik engmaschig apparativ überwacht; auch eine Organunterstützung kann gewährleistet werden. Im Gegensatz zur Intensivstation in Haßfurt kann jedoch keine invasive oder nicht-invasive Beatmung erfolgen; in diesen Fällen wird eine nahtlose Verlegung an das Haus Haßfurt veranlasst.

Ein motiviertes, aus- und weitergebildetes Fachpersonal unter der Leitung von Piotr Fedorowicz (rechts) betreut und begleitet die Patient:innen professionell und menschlich durch die ungewohnte Situation einer überwachungspflichtigen Behandlung. Das Team arbeitet ganzheitlich unter Berücksichtigung von komplementären Methoden in der Pflege. Die enge Zusammenarbeit mit der Intensivstation in Haßfurt sorgt darüber hinaus für die optimale Versorgung intensivpflichtiger Patient:innen.



Dr. med. Maria-Elena Meßbacher



PD Dr. Hron mit neuem Endosono-Gerät

NEUE HNO-ÄRZTIN AM MVZ HASSFURT

Seit April 2022 ist Fachärztin Dr. med. Maria-Elena Meßbacher in der HNO-Praxis im Ärztehaus I am Krankenhaus Haßfurt tätig und bietet dort ein breites Spektrum an Untersuchungen und Behandlungen sowie operativen Eingriffen im Bereich der Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde. Unterstützt wird sie dabei von einem vierköpfigen Team aus medizinischen Fachangestellten.

Nach ihrem Medizinstudium samt HNO-Facharztausbildung an der Friedrich-Alexander-Universität in Erlangen war sie sieben Jahre als HNO-Ärztin an der Universitätsklinik Erlangen beschäftigt, zuletzt als Leiterin des Schlaflabors. Im Praxisbetrieb kann sie jetzt ganz individuell auf die jeweilige Problematik ihrer Patient:innen eingehen. Darüber hinaus führt Frau Dr. Meßbacher auch eine ganze Reihe operativer Eingriffe im Krankenhaus Haßfurt durch.

Sprechzeiten:

Mo., Di. 8-12 und 13.30-18 Uhr

Mi., Do. 8-12 und 13.30-16 Uhr

Fr. 8-14 Uhr

Offene Sprechstunden:

Di. 8-10 Uhr

Mi.-Fr. 8-9 Uhr

Terminvereinbarung unter
09521 9474-250.

Weitere Informationen erhalten Sie unter mvz-hassfurt.de.

JETZT AUCH ENDOSONOGRAPHIE AM HAUS HASSFURT

Mittlerweile hat der Chefarzt der Gastroenterologie PD Dr. med. univ. Gregor Hron neben Gastroskopien, Koloskopien, Sonographien und Kapselendoskopien auch die geplante Endosonographie am Krankenhaus Haßfurt etabliert. Dabei handelt es sich um eine von innen durchgeführte Ultraschalluntersuchung, mit welcher im Magen-Darm-Trakt kleinste Strukturen wie die Schleimhaut (0,5 mm) oder die Gallengänge (3 mm) sicher beurteilt werden können. Zeitgleich können über eine Nadel feingewebliche Proben entnommen und in Zusammenarbeit mit dem Chefarzt der Viszeralchirurgie Dr. med. Mathias Fritz, kleinere chirurgische Eingriffe durchgeführt werden.

Die neuen Endosonographiegeräte gehören der neuesten am Markt erhältliche Gerätegeneration an. Im Unterschied zu einem normalen Endoskop ist am Spiegelungsgerät selbst zusätzlich ein kleiner Ultraschallkopf montiert. Daher entspricht die von PD Dr. Hron angebotene Routineuntersuchung einer normalen Magen- oder Darmspiegelung. Um die Endosonographiebilder verarbeiten zu können, wurde zudem ein hochmodernes Ultraschallgerät beschafft, welches auch für die normalen Ultraschalluntersuchungen verwendet wird.

Gastroenterologische Sprechstunden finden jeden Montag von 14.30 bis

17.30 Uhr in den Räumlichkeiten des MVZ Innere Medizin im Ärztehaus II statt. Die ambulanten gastroenterologischen Eingriffe selbst werden in ausgelagerten Praxisräumen im Krankenhaus Haßfurt von PD Dr. Hron persönlich durchgeführt.

VISZERALCHIRURGISCHE SPRECHSTUNDE IM MVZ HASSFURT

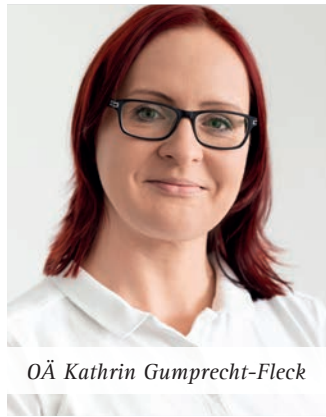
Seit 1. Juli 2022 bietet Dr. med. Mathias Fritz, Chefarzt der Allgemein- und Viszeralchirurgie am Haus Haßfurt der Haßberg-Kliniken, auch Sprechstunden im MVZ Haßfurt an. Diese finden mittwochs von 8 bis 13 Uhr und donnerstags von 12.30 bis 17.30 Uhr in den Räumlichkeiten des MVZ Chirurgie/Orthopädie im Ärztehaus II statt. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 09521 9474-2250 ist erforderlich.

Dr. Fritz, Facharzt für Viszeralchirurgie, Spezielle Viszeralchirurgie, Notfallmedizin und Ernährungsmedizin bietet mit dieser Sprechstunde eine Anlaufstelle für Patient:innen mit Schilddrüsenerkrankungen im Rahmen des Schilddrüsenzentrums. Hier kann die erste zielführende Diagnostik erfolgen und eine eventuell notwendige Operation geplant werden.

Weiterhin bieten wir eine Sprechstunde für Patient:innen mit Erkrankungen des Enddarms (Proktologie) an. Diese umfasst die Diagnostik und Therapie bei Hämorrhoidalleiden, Stuhlinkontinenz, Analfisteln oder Fissuren. Kleinere Ein-



Dr. med. Mathias Fritz



OÄ Kathrin Gumprecht-Fleck



Neue Ärztliche Direktoren Clemens Haberer (re) und Dr. med. Mathias Fritz (2.v.re)

griffe können direkt vor Ort erfolgen; bei größeren Eingriffen erfolgt dann eine planbare Operation im Krankenhaus.

NOCH MEHR KOMPETENZ IN DER NOTAUFNAHME

Die Leitende Oberärztin der Zentralen Notaufnahme Kathrin Gumprecht-Fleck hat erfolgreich ihre Weiterbildung zur Zusatzbezeichnung „Klinische Akut- und Notfallmedizin“ abgeschlossen. Zusammen mit Oberarzt Mohammad Dawud, Facharzt für Allgemeinchirurgie und Notfallmedizin, und dem erfahrenen ZNA-Pflegeteam unter der Leitung von Birgitt Pfister ist die Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie für die Umsetzung der qualitätssichernden Standards in der Notaufnahme verantwortlich.

Die zentrale Notaufnahme (ZNA) ist Anlaufstelle zur Akutversorgung von Patient:innen bei Verletzungen oder bedrohlichen Erkrankungen. Sie ist täglich rund um die Uhr geöffnet und befindet sich im gelben Anbau des Krankenhauses neben der Liegendauffahrt. Dort sind auch die Stationäre Patientenaufnahme sowie die Bereitschaftspraxis untergebracht.

Ein multiprofessionelles Team aus erfahrenen und speziell ausgebildeten Fachkräften sorgt für ein medizinisches Erst-Screening sowie alle notwendigen Untersuchungen, um eine schnelle und zunächst fachunabhängige Diagnostik sicher zu stellen. Dabei gewährleis-

tet ein strukturiertes Vorgehen, dass lebensbedrohlich oder schwer Erkrankte schnellstmöglich versorgt werden.

Nach der Diagnosestellung wird eine fachspezifische Zuordnung durchgeführt und eine individuelle Versorgung mit den Patient:innen abgestimmt. Die Zuweisung auf die bestgeeignete Station erfolgt in enger Absprache mit der entsprechenden Fachabteilung und garantiert eine effiziente und ganzheitliche Versorgung der Patient:innen. In speziellen Situationen kann es auch zu einem kurzen Aufenthalt in die Aufnahmestation der ZNA kommen. Ist eine stationäre Aufnahme ins Krankenhaus nicht erforderlich, kann eine Behandlung in der angrenzenden Bereitschaftspraxis oder auch eine ambulante Weiterbetreuung durch Haus- und Fachärzte erfolgen.

NEUER ÄRZTLICHER DIREKTOR AN DEN KLINIKEN

Nach Ablauf der Legislaturperiode des Ärztlichen Direktors Chefarzt Dr. med. Stefan Hochreuther wurde das Amt am 1. Juni 2022 an Clemens Haberer, Chefarzt der Anästhesiologie, übergeben. Aufgrund des Generationswechsels auf Chefarzzebene war auf Wunsch der Chefärzte in Abstimmung mit dem Verwaltungsrat die Bestellung des Ärztlichen Direktors in 2021 nur für ein Jahr vorgenommen worden und endete somit zum 31. Mai 2022. Nunmehr findet die Ernennung wieder im gewohnten 4-Jahres-Zeitraum statt.

Der neue Ärztliche Direktor Clemens Haberer, Facharzt für Anästhesie, ist seit Oktober 2017 am Haus Haßfurt der Haßberg-Kliniken tätig und hatte im April 2021 die Chefarztposition als Nachfolger von Dr. med. Michael Rohrbach übernommen. Er freut sich darauf, in seiner neuen Funktion an der medizinischen und strategischen Weiterentwicklung der Haßberg-Kliniken mitzuwirken zu können. Seine Stellvertretung wird von Dr. med. Mathias Fritz, Chefarzt der Viszeralchirurgie, übernommen.

Bei der Staffelübergabe dankte Vorstand Wilfried Neubauer dem bisherigen Ärztlichen Direktor Dr. med. Stefan Hochreuther herzlich für die Arbeit in der Krankenhausleitung, die gerade während der Corona-Pandemie sehr herausfordernd war und wünschte dem neuen leitenden Ärzteteam viel Erfolg für die neue Aufgabe in den kommenden vier Jahren. Er zeigte sich davon überzeugt, dass sich die beiden Chefärzte in ihrer neuen Funktion mit ganzer Kraft und viel Engagement für die Haßberg-Kliniken einsetzen werden.



*links: auch die Physiotherapie ist Teil des multiprofessionellen Teams
rechts (v.l.n.r.): CA Dr. med. Steffen Amend, SL Christine Stühler,
CA PD Dr. med. Frank Schröder, SL Waltraud Schraudner*



Rezertifizierung des Haßfurter AltersTraumaZentrums

Im Mai 2018 wurden die Akutgeriatrie sowie das angeschlossene AltersTraumaZentrum (ATZ) im Haus Haßfurt um fünfzehn Betten auf insgesamt 35 Betten erweitert. Ein multiprofessionelles Team aus Ärzten, Pflegekräften und Therapeuten arbeitet in dieser auf ältere Patient:innen spezialisierten Abteilung eng zusammen. Jetzt wurde das ATZ erneut erfolgreich zertifiziert.

Seit dem Jahr 2014 gibt es am Haus Haßfurt die Akutgeriatrie unter der Leitung von Chefarzt PD Dr. Frank Schröder. Ziel dieser speziell auf die Bedürfnisse älterer Menschen zugeschnittenen Abteilung ist es, die Selbständigkeit der Patient:innen bis ins hohe Alter zu erhalten, so dass sie nach einem Krankenhausaufenthalt aufgrund schwerer Krankheiten sicher nach Hause zurückkehren können. Ein multiprofessionelles Team setzt alles daran, die Pflegebedürftigkeit zu reduzieren, gesundheitliche Einschränkungen auszugleichen, Krankheiten zu bewältigen und die Lebensqualität insgesamt zu steigern.

Darüber hinaus entstand im Zuge der Spezialisierung der Haßberg-Kliniken im Bereich Altersmedizin am Haus Haßfurt ein sogenanntes AltersTraumaZentrum (ATZ). Hier arbeiten die beiden Abteilungen Unfallchirurgie und

Akutgeriatrie zum Wohle der Patient:innen sehr eng zusammen. Anfang März 2016 wurde das ATZ von der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie erstmals zertifiziert und im Juni diesen Jahres erfolgreich rezertifiziert.

Ziel dieses Zentrums ist die Verbesserung der unfallchirurgischen Versorgung und der postoperativen Behandlung älterer Menschen von der stationären Aufnahme bis zur Entlassung und ambulanten Weiterversorgung. Hierzu wird die Arbeit sowohl interdisziplinär zwischen den Ärzten für Geriatrie, Psychiatrie, Unfallchirurgie, Radiologie und Anästhesie als auch interprofessionell zwischen Ärzten, Pflegefachpersonal, Psychologen, Ergotherapeuten, Physiotherapeuten und Logopäden organisiert.

Die hohe Akzeptanz in der Bevölkerung und der zunehmende Bedarf an Behandlungsplätzen hatten eine Erweiterung der geriatrischen Abteilung im Jahr 2018 erforderlich gemacht, welche sich nun über das komplette Untergeschoss erstreckt. Im neu hinzu gewonnenen Trakt des Bettenhauses wurden die Zimmer umgestaltet, aus Dreibettzimmern wurden Zweibettzimmer und die Nasszellen wurden vergrößert. Für alle Patient:innen wurden Niederflurbetten angeschafft.

Den Aus- und Umbau der Abteilung hatte die Leitung des AltersTraumaZentrums auch zum Anlass genommen, eingeführte Arbeitsabläufe zu überarbeiten. Früher wurden Patient:innen zunächst in der Abteilung für Chirurgie stationär aufgenommen und dann postoperativ auf die Akutgeriatrie verlegt. Mittlerweile werden möglichst viele

ältere Patient:innen mit einem Trauma direkt durch die Zentrale Notaufnahme (ZNA) auf die Akutgeriatrie verlegt und von dort aus behandelt.

Diese direkte Aufnahme auf die Akutgeriatrie hat sich als eine deutliche Verbesserung für die Patient:innen bewährt, da sie nach der Operation in den bereits gewohnten Bereich zurückverlegt werden. Darüber hinaus freuen sich Dr. med. Steffen Amend, Chefarzt der Unfallchirurgie und Orthopädischen Chirurgie und PD Dr. med. Frank Schröder, Chefarzt der Akutgeriatrie mit den Stationsleitungen Christine Stühler und Waltraud Schraudner über eine Verbesserung der Abläufe, die jetzt erneut von den Prüfern erfolgreich zertifiziert wurden.

Praxisbeispiel

Patientin Helga O., 84 Jahre

21. April 2022

Sturz im Garten, nach Anruf der Tochter per Rettungsdienst in die Notaufnahme

1 Stunde später

Aufnahme in die Akutgeriatrie nachdem röntgenologisch eine Schenkhalsfraktur festgestellt wurde

Am nächsten Morgen

Implantation eines Metallimplantats, das eine sofortige Belastung ermöglicht

Wenige Stunden nach der OP

krankengymnastische Übungen und eventuell erste Schritte

Während des Aufenthalts

Behandlung durch Schmerzmittel
Anpassung der Medikation
Beginn einer Osteoporosetherapie
Schulung am Rollator

Zwei Wochen später

Entlassung aus der Klinik und Verlegung in geriatrisches Rehaszentrum

Weitere drei Wochen später

Entlassung nach Hause



Komfortable helle Zimmer und altersgerechte Bäder bieten ein angenehmes Umfeld für betagte Patient:innen

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

Haus Haßfurt der Haßberg-Kliniken

► Akutgeriatrie

- Chefarzt: Priv.-Doz. Dr. med. Frank Schröder
- medizinische Versorgung älterer Menschen mit mehreren Erkrankungen
 - Erhaltung der Selbstständigkeit bis ins hohe Alter
 - Betreuung durch multiprofessionelles Team

► Allgemeinchirurgie

- Chefarzt: Dr. med. Mathias Fritz, MHBA
- Endokrine Chirurgie (Drüsen)
 - Eingriffe an den Verdauungsorganen
 - Hernienchirurgie (Leistenbrüche)
 - Proktologie (Hämorrhoiden)

► Anästhesie

- Chefarzt: Clemens Haberer
- Anästhesievorgespräch
 - Narkoseführung während der OP
 - Patientenüberwachung im Aufwachraum
 - Akutschmerztherapie im Kreißsaal

► Gefäßchirurgie

- Sektionsleiter: Mohamed Eissawy M. B., B. Ch.
- offene arterielle und venöse Gefäßchirurgie
 - endovaskuläre Eingriffe an Becken und Beinen (minimalinvasive Katheterverfahren)
 - Phlebologie (Krampfadern)
 - chronische Wunden

► Gynäkologie/Geburtshilfe

- Chefarzt: Muhammad Nayef
- Geburtshilfe
 - Gynäkologische Operationen
 - Gynäkologische Onkologie
 - Endoskopie (Zertifizierung nach MIC III)

► Innere Medizin

- CA Kardiologie: Dr. med. Stefan Hochreuther
- Kardiologie (Herz-Kreislauf)
 - Implantation v. Herzschrittmachern und Defis
 - Pneumologie (Lunge)
 - Notfall- und Intensivmedizin

CA Gastroenterologie: PD Dr. med. univ. Gregor Hron

 - diagnostische und interventionelle Endoskopie
 - diagnostische und interventionelle Sonographie
 - gastrointestinale Onkologie
 - allgemeine Innere Medizin
 - Infektiologie

► Unfallchirurgie/Orthopädische Chirurgie

- Chefarzt: Dr. med. Steffen Amend
- Unfallchirurgie
 - Gelenkspiegelungen
 - Endoprothetik (Gelenkersatz)
 - Wirbelsäulenchirurgie
 - Arbeits-, Schul- und Wegeunfälle (D-Arzt)

MVZ Haßfurt, Standort Haßfurt

► Anästhesie

- Clemens Haberer, Olga Wolf-Fleischmann,
- Ambulante Anästhesie
 - Akupunktur

► Diabetologie

- Priv.-Doz. Dr. med. Frank Schröder
- Fachärztliche Betreuung
 - Diabetes- und Ernährungsberatung

► Gynäkologie

- Aman El Kudr
- Frauenarztpraxis

► Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde

- Dr. med. Maria-Elena Meßbacher
- Diagnose und Therapie von Hörstörungen
 - ambulante und stationäre Eingriffe
 - Behandlung allergische Erkrankungen

► Innere Medizin/Cardiozentrum

- Dres. med. Susanne und Stefan Hochreuther
- Herz-Kreislaufdiagnostik (nichtinvasiv)
 - Präventivmedizin (Vorsorge)
 - Rhythmus- und Gerinnungssprechstunde
 - ambulanter Wechsel v. Herzschrittmachern u. Defis

► Innere Medizin/Gastroenterologie

- PD Dr. med. univ. Gregor Hron
- Gastro- und Koloskopien
 - Endosonographien
 - Sonographien

► Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie

- Dr. med. Christos Giannulopulos
- Implantologie
 - Ästhetische Eingriffe
 - 3D-Diagnostik
 - Parodontal- und Oralchirurgie

► Psychotherapie

- Dr. med. Blanka Hauser
- Tiefenpsychologisch fundierte Einzel- und Gruppentherapie für Erwachsene

► Radiologie

- Ralf Nastvogel, Gerrit Fürst, Susanne Christine Pandey
- Röntgen
 - CT/MRT
 - CT- und MR-Entero- und Angiographie
 - Mammographie
 - Durchleuchtung
 - Kalkscore-Messung der Herzkranzgefäße

- ▶ **Orthopädie/Unfallchirurgie/Gefäßchirurgie/Wirbelsäulenchirurgie/Viszeralchirurgie**
Dr. med. Olaf Anders, Dr. med. Christian Schmidt, Prof. Dr. med. Erich Hartwig, Wagd Mohammad, Dr. med. Steffen Amend, Mohammad Dawud, Mohamed Eissawy, Dr. med. Mathias Fritz
- Orthopädie
- Durchgangsärzte für Arbeits- und Schulunfälle
- Chirotherapie, Sportmedizin
- Ambulante Operationen
- Knochendichtemessung (DXA)
- Magnet- und Stoßwellentherapie, Akupunktur
- Spezialsprechstunden

MVZ Haßfurt, Filiale Eltmann

- ▶ **Orthopädie/Unfallchirurgie**
Dr. med. Michael Uhl, Stefan Büttner, Prof. Dr. med. Erich Hartwig, Wagd Mohammad
- Orthopädie
- Durchgangsärzte für Arbeits- und Schulunfälle
- Chirotherapie, Sportmedizin
- Magnet- und Stoßwellentherapie
- ▶ **Gynäkologie** Dr. med. Ulrich Wagner
- Frauenarztpraxis

MVZ Haßfurt, Filiale Hofheim

- ▶ **Innere Medizin/Cardiozentrum**
Dr. med. Hubert Amend, Dr. med. Stefan Hochreuther, Dr. med. Susanne Hochreuther, Dr. med. Anna Neugebauer
- Herz-Kreislaufdiagnostik (nichtinvasiv)
- Rhythmus- und Gerinnungssprechstunde
- Implantation u. Wechsel v. Herzschrittmachern u. Defis
- Internistisches Röntgen
- Duplexsonographie der Halsschlagadern
- ▶ **Orthopädie**
Dr. med. Olaf Anders, Wagd Mohammad, Dr. med. Christian Schmidt

Carereer – Berufsfachschule für Pflege Leopoldina Krankenhaus/Haßberg-Kliniken

- Ausbildung zur Pflegefachfrau/Pflegefachmann
- Ausbildung zum Krankenpflegehelfer (m/w/d)
- Lehrgänge für Berufliche Anerkennung

Haus Ebern der Haßberg-Kliniken

- ▶ **Innere Medizin**
Chefärztin: Gabriella Slugotska
Dr. med. Tillman Deist (Belegarzt)
- Kardiologie (Herz-Kreislauf)
- Gastroenterologie (Magen-Darm, ERCP)
- Endokrinologie (Drüsen)
- Onkologie (Krebserkrankungen)

MVZ Ebern

- ▶ **Chirurgie/Orthopädie**
Dr. med. Torsten Burkhardt, Prof. Dr. med. Erich Hartwig, Dr. med. Dieter Haub, Dr. med. Michael Uhl, Dr. med. Klaus Riedel
- Orthopädie
- Frakturversorgung
- Durchgangsärzte für Arbeits- und Schulunfälle
- Chirotherapie, Sportmedizin
- Ambulante Operationen
- Magnet- und Stoßwellentherapie, Akupunktur
- Wirbelsäulenchirurgie
- ▶ **Innere Medizin/Gastroenterologie/Onkologie**
Dr. med. Tillman Deist
- Magen-Darm-Spiegelungen, PH-Metrie
- Ambulanz Chronisch entzündliche Darmerkrankungen
- Ultraschalldiagnostik
- Nephrologie
- Hämorrhoidal- und Stuhlinkontinenz-Sprechstunde
- Gastrointestinale Chemotherapie/Onkologie
- Therapie der Refluxerkrankung
- ▶ **Innere Medizin/Kardiologie**
Gabriella Slugotska
- Herz-Kreislaufdiagnostik
- Therapie koronarer Herzerkrankungen
- Herzschrittmacher- und Defi-Kontrolle

Ambulantes OP-Zentrum Ebern

- ▶ **Chirurgie/Orthopädie**
Zuweisungen durch MVZ-Praxen Orthopädie/Chirurgie Haßfurt, Ebern, Eltmann und Hofheim
Dr. med. Olaf Anders, Dr. med. Christian Schmidt, Dr. med. Michael Uhl, Stefan Büttner, Dr. med. Torsten Burkhardt, Wagd Mohammad
- ▶ **Anästhesie**
Ulrich Jacob, Dr. med. Wolfgang Wank

Endoprothetik in der Orthopädischen Chirurgie am Haus Haßfurt



*Das chirurgische Ärzteteam (v.l.n.r.):
Chefarzt Dr. med. Steffen Amend,
Leitender Oberarzt Dr. med. Khaled Schäfer,
Oberarzt Wagd Mohammad und
Oberarzt Abdulrahman Sarkhoush*

Seit Anfang des Jahres können nach coronabedingten Einschränkungen wieder verstärkt planbare Operationen im Bereich der Hüft- und Knieendoprothetik durchgeführt werden. Die gewebeschonend durchgeführten Eingriffe garantieren eine operative Versorgung auf höchstem Niveau als Grundlage schnellstmöglicher Rehabilitation.

Im Fachbereich Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie am Haus Haßfurt der Haßberg-Kliniken werden Erkrankungen des Haltungs- und Bewegungsapparates behandelt. Mit Ausnahme von Schädel-Hirn-Verletzungen werden alle Verletzungen der Weichteile sowie Knochenbrüche und degenerative Erkrankungen kompetent medizinisch versorgt. Wo immer möglich kommen schonende minimal-invasive Verfahren zum Einsatz.

Einen großen Schwerpunkt der Abteilung stellt der Ersatz des Hüft- oder Kniegelenks (Endoprothetik) dar. Sind die konservativen und arthroskopischen Möglichkeiten, Verschleißerkrankungen entgegenzuwirken, ausgeschöpft, ist bei entsprechenden Beschwerden der Ersatz des Knie- oder Hüftgelenks angezeigt.

Im Bereich der Endoprothetik werden sowohl bei Gonarthrose (Verschleiß der Kniegelenke) als auch bei Coxarthrose

(Verschleiß der Hüftgelenke) operative Eingriffe mit schonenden Operationstechniken durchgeführt. Je nach Beschaffenheit des Knochens können zementfreie oder zementierte Prothesen eingesetzt werden.

Neben der Implantation von künstlichen Gelenken gehören auch das Einsetzen von Teilprothesen, die Versorgung prothesennaher Frakturen sowie der Wechsel älterer Implantate zum Leistungsspektrum. Durch eine interdisziplinäre Zusammenarbeit wird eine umfassende Behandlung gewährleistet. Alle Eingriffe erfolgen in enger Kooperation mit den einweisenden Ärzten und nachbetreuenden Einrichtungen.

Innere Medizin/Kardiologie im MVZ Ebern



Kardiologin Gabriella Slugotska

Nachdem wir in der letzten Ausgabe des „Blickpunkt Gesundheit“ bereits ausführlich über die Bereiche Unfallchirurgie und Orthopädie sowie das Ambulante OP-Zentrum des Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) in Ebern berichtet haben, möchten wir Ihnen heute einen weiteren Bereich dieses Standorts vorstellen: die Innere Medizin mit Fachrichtung Kardiologie, die seit April 2022 die schon länger etablierte Fachrichtung Gastroenterologie ergänzt.

Zeitgleich mit ihrem Amt als Cheförztn der Inneren Medizin am Haus Ebern der Haßberg-Kliniken hat die Kardiologin Gabriella Slugotska auch ihre Tätigkeit in der Praxis für Innere Medizin/Kardiologie im MVZ Ebern aufgenommen. Besondere Behandlungsschwerpunkte sind die Abklärung von Thoraxschmerzen (Schmerzen im Brustkorb) sowie Dyspnoe (Atemnot), Patient:innen mit koronarer Herzerkrankung, Herzinsuffizienz (Herzschwäche) und Herzrhythmusstörungen sowie Herzklap-penerkrankungen.

Die erfahrene Fachärztin für Innere Medizin und Kardiologie mit Schwerpunkt Herzinsuffizienz legt dabei großen Wert auf eine intensive Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst, den niedergelassenen Haus- und Fachärzten sowie mit den umliegenden Krankenhäusern.

„Mehr als alles andere
behüte dein Herz, denn von
ihm geht das Leben aus“

(Bibelspruch 4,23)



©iStockphoto.com/skodomell/JuSun

UNTERSUCHUNGEN

- Ruhe-EKG und Langzeit-EKG
- Langzeit-Blutdruckmessung
- Ergometrie
- Transthorakale und trans-ösophageale Echokardiografie
- Stressechokardiografie (pharmakologische Belastung)
- Cardioversion (medikamentös, elektrisch)
- DMP-Programm für Patient:innen mit koronarer Herzerkrankung
- Präoperative Untersuchungen
- Kontrolle und Programmierung von implantierten Schrittmachern, Defibrillatoren und Ereignisrekordern (Eventrecordern)
- Implantation und Wechsel Herzschrittmacher
- Cardio-CT- Untersuchung in Kooperation mit der Radiologie im MVZ Haßfurt

SPRECHZEITEN

Montag 13-16 Uhr

Donnerstag 09-10 Uhr

Freitag 10-13 Uhr

INNERE MEDIZIN/KARDIOLOGIE

Coburger Straße 17-21, 96106 Ebern
Tel. 09531 8464, innere@mvz-eborn.de

WEITERE INFORMATIONEN

mvz-eborn.de



Chefarzt Muhammad Nayef (Mitte) mit seinen Ärzten und Oberärzten Serine Hovhannisyan (2.v.re.) und Salam Ibraheem (3.v.li.) sowie einigen Assistenzärzt:innen. Es fehlt Oberärztin Aman El Kudr.

Kompetenzzuwachs in der Gynäkologie & Geburtshilfe



Aufgrund der familiären Atmosphäre und der sehr persönlichen Zuwendung des erfahrenen und einfühlsamen Teams aus Hebammen, Pflegekräften und Ärzten genießt die Geburtsstation am Haus Haßfurt auch über die Landkreisgrenzen hinaus einen sehr guten Ruf. Das Anliegen aller geburtshilflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist es, werdenden Eltern die Zeit der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbetts so angenehm wie möglich zu gestalten.

Neben der ärztlichen Betreuung durch Chefarzt Muhammad Nayef und seine Ober- und Fachärzte engagieren sich Hebammen und Krankenschwestern rund um die Uhr für die jungen Familien. Immer steht eine sanfte, familien-

orientierte Geburt in harmonischer Atmosphäre im Mittelpunkt aller Bemühungen, welche sich ganz nach den individuellen Bedürfnissen und Wünschen richten. Diskret positionierte medizinisch-technische Geräte sorgen dabei für eine angenehme familiäre Atmosphäre bei größter Sicherheit für Mutter und Kind.

Höchste Zertifizierung MIC III

Aber auch der Bereich Gynäkologie konnte im vergangenen Jahr unter Chefarzt Muhammad Nayef, der unlängst mit MIC III die höchste Zertifizierung im Bereich Minimalinvasive Chirurgie erhalten hat, signifikant ausgebaut werden. Die Auszeichnung MIC III wurde von der Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Endoskopie (AGE) bisher nur an gut 100 von in Deutschland über 17.000 Operateuren in der Frauenheilkunde verliehen.

Grundlage des Zertifizierungssystems ist die Bewertung der Qualifizierung von gynäkologischen Operateuren nach Qualifikation und Erfahrung - das Zer-

tifikat MIC III stellt dabei die höchsten Anforderungen. Wer dieses Level erreicht, muss über eine große Erfahrung aus vielen Operationen mit einem anspruchsvollen Spektrum verfügen, sich regelmäßig fortbilden und wissenschaftliche Beiträge liefern.

Tatsächlich liegt ein großer Schwerpunkt von Muhammad Nayef auf der sogenannten Schlüsselloch-Chirurgie, mit der beispielsweise die Gebärmutter minimalinvasiv entfernt wird. Weitere laparoskopische Eingriffe sind die Entfernung von Myomen oder Zysten, von Eileiter und Eierstöcken sowie von Endometrioseherden. Außerdem wendet Chefarzt Nayef neuartige minimalinvasive Operationsmethoden in der Beckenbodenchirurgie an und verfügt über eine langjährige Erfahrung im Bereich von Krebserkrankungen. Bei bösartigen Tumoren im Bereich der Eierstöcke, Gebärmutterkörper und -hals, der Scheide sowie der Schamlippen können Eingriffe sowohl offen als auch laparoskopisch von ihm durchgeführt werden.

VHS-VORTRAGSREIHE

HERBST & WINTER 2022

Ab September 2022 werden wir in Zusammenarbeit mit der vhs Landkreis Haßberge und dem Seniorenbeirat der Stadt Haßfurt wieder kostenfreie Patientenvorträge zu aktuellen medizinischen Themen anbieten.

Die Vorträge finden als Präsenzveranstaltung im Großen Saal der Stadthalle in Haßfurt statt und werden auch digital übertragen.

Für beide Formate ist eine vorherige Anmeldung über die vhs unter Tel. 09521 9420-0 unbedingt erforderlich.

Neues aus der Gastroenterologie am Krankenhaus Haßfurt
PD Dr. med. univ. Gregor Hron
Chefarzt Innere Medizin-Gastroenterologie Haus Haßfurt
Montag, 19. September 2022, 18.00 Uhr



Moderne Methoden im Bereich der Hernienchirurgie
Dr. med. Mathias Fritz
Chefarzt Allgemein- und Viszeralchirurgie Haus Haßfurt
Montag, 17. Oktober 2022, 18.00 Uhr



Turbulenzen im Herz – Vortrag im Rahmen der Herzwochen
Dr. med. Stefan Hochreuther
Chefarzt Innere Medizin-Kardiologie, Haus Haßfurt
Montag, 14. November 2022, 18.00 Uhr



Moderne Methoden im Bereich der Gynäkologie
Muhammad Nayef
Chefarzt Gynäkologie & Geburtshilfe Haus Haßfurt
Montag, 05. Dezember 2022, 18.00 Uhr



Osteoporose, die neue Volkskrankheit
Prof. Dr. med. Erich Hartwig
Facharzt MVZ Unfall-/Chirurgie und Orthopädie
Montag, 13. Februar 2023, 18.00 Uhr



Dreharbeiten am Krankenhaus Haßfurt

Große Aufregung herrschte Mitte Juli am Haus Haßfurt der Haßberg-Kliniken! Zwei Tage lang war ein Filmteam der Film- und Medienproduktion DACH auf unserer Geburtsstation und in der Zentralen Notaufnahme unterwegs, um Imagefilme über die beiden Abteilungen zu erstellen. Unsere Mitarbeiter:innen agierten dabei mit Bravour und großem Engagement als Darsteller.

Die Videos entstanden im Rahmen einer Kooperation mit dem Klinikfernsehen KIK-TV, welche sowohl die TV-Geräte in

den Patientenzimmern als auch in den Wartezimmern mit Filmmaterial bestücken. Neben einem vielseitigen TV-Programm sind dort auch Werbespots aus der lokalen Wirtschaft sowie zahlreiche Informationen aus den Kliniken zu sehen.

Und bald auch die zwei neuen Filme, die wir zusätzlich auf unserer Website, auf Facebook und auf YouTube veröffentlichen werden. Seien Sie gespannt!



Das Team des Patientenmanagements (v.l.n.r.): Kerstin Füglein, Petra Schmitt, Birgül Dogan, Belinda Ganter, Carola Müller

Hinter den Kulissen

Um einen reibungslosen Ablauf von der Aufnahme bis zur Entlassung zu gewährleisten, ist die Abteilung Patientenmanagement von entscheidender Bedeutung. Die Kolleginnen unter der Leitung von Birgül Dogan kümmern sich mit viel Engagement und Hingabe um dieses wichtige Thema.

Die Abteilung Patientenmanagement fungiert als wichtige Schnittstelle zwischen dem Krankenhaus und dessen Zielgruppen wie Patient:innen, einweisenden Ärzten, zahlreichen Kostenträgern und Kooperationspartnern aus medizinischen und sozialen Bereichen aber auch zwischen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Kommunalunternehmens selbst.

Im Detail bedeutet dies die Abrechnung aller vorstationären, teilstationären und ambulant erbrachten Leistungen, einschließlich der erforderlichen Vertragsunterlagen. Viele dieser administrativen Tätigkeiten erfolgen unbemerkt im Hintergrund, andere wiederum lernen Sie gleich bei Ihrer Aufnahme kennen, bei der wir mit Ihnen die Aufnahmeformalitäten erledigen und beim Ausfüllen der Formulare behilflich sind.

Wichtig ist auch eine engmaschige Zusammenarbeit mit dem Medizincontrolling, der Finanzbuchhaltung sowie allen Fachbereichen, damit eine ordnungsgemäße Organisation des Patientenflusses innerhalb unserer Häuser gewährleistet ist. Dabei hat das Wohl und die optimale Versorgung unserer Patientinnen und Patienten höchste Priorität und ist steter Maßstab für unser Handeln.

Das Team aus erfahrenen Voll- und Teilzeitkräften kümmert sich auch um die Meldungen beim Standesamt. Hier werden die Geburtsanzeigen aus Haßfurt sowie die Sterbefallanzeigen beider Krankenhäuser in Haßfurt und Ebern registriert.

Impressum

Herausgeber: Kommunalunternehmen
Haßberg-Kliniken
Anstalt des öffentlichen Rechts
des Landkreises Haßberge

Vorstand: Oliver Zimmer

Vorsitzender des
Verwaltungsrats: Landrat Wilhelm Schneider

Sitz: Haßfurt

V.i.S.d.P. Oliver Zimmer

Redaktion: Karin Kramer,
Leitung Unternehmenskommunikation

Anschrift: Haßberg-Kliniken
Redaktion „Blickpunkt Gesundheit“
Hofheimer Str. 69, 97437 Haßfurt
Telefon: 09521 28-512
karin.kramer@hassberg-kliniken.de

Satz & Layout: HD7B, Königsberg

Photos: Archivbilder,
Michael Wagenhäuser,
iStockphoto

Druck: Haßfurter Medienpartner, Haßfurt

Auflage: 36.000

Erscheinungsweise: zwei Ausgaben pro Jahr, kostenfrei

Internet: hassberg-kliniken.de

KOMMEN SIE GUT UND GESUND DURCH DEN SOMMER!

IHR OLIVER ZIMMER

©iStockphoto.com/iskodonnell/Stepan_Bornotov

TIPPS

IHRE REISEAPOTHEKE FÜR DEN SOMMERURLAUB



ARZNEIMITTEL

- Medikamente gegen Allergien
- Medikamente gegen Übelkeit, Verdauungsbeschwerden
- Medikamente gegen Erkältung (Nasenspray, Hustensaft oder Tabletten, Halsschmerztabletten)
- Augentropfen, Ohrentropfen
- Schmerz- und fiebersenkende Tabletten
- Fieberthermometer
- Wundsalbe/Salbe gegen Verbrennungen und Sonnenbrand
- Mückenschutz/Mückenstichsalbe
- Desinfektionsmittel
- Sonnenschutzmittel und Hautpflege nach dem Sonnenbad
- Antibabypille/Kondome
- Reisetypische Medikamente (z. B. Malaria Prophylaxe)

VERBANDSMATERIALIEN

- Pflaster/Blasenpflaster/Mullbinden/elastische Binden
- Sterile Wundkompressen und Brandwunden-Verbandpäckchen
- Sicherheitsnadeln und Pinzette (Zeckenpinzette)
- Einmal-Handschuhe/sterile Spritzen, Kanülen und ein Infusionsbesteck (bei Reisen in Schwellen- und Entwicklungsländern)

ZUSÄTZLICH HILFREICH BEI FERNREISEN

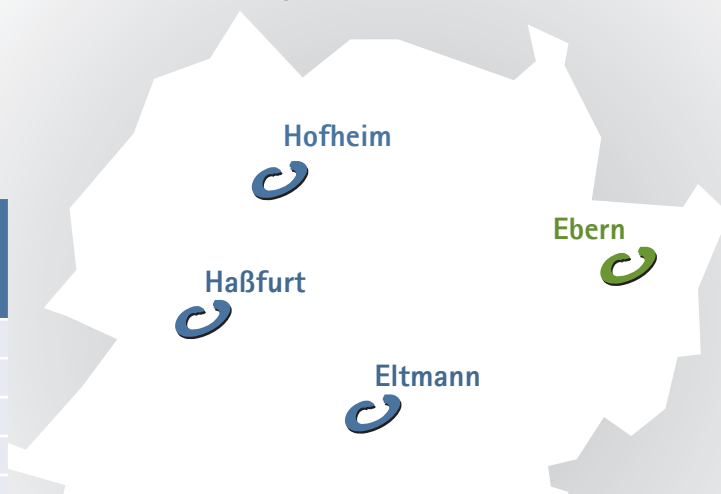
- Breitbandantibiotikum und Malariamittel (verschreibungspflichtig)
- Moskitonetz
- Trinkwasserdesinfektionsmittel

NOCH WICHTIG ZU BEACHTEN

- Medikamente werden im Ausland oft unter anderem Namen verkauft. Notieren Sie sich den Wirkstoff!
- Informieren Sie sich im Vorfeld über notwendige Impfungen unter crm.de/reiseimpfungen/
- In einigen Ländern gelten besondere Regelungen für das Mitführen von z. B. Schmerz- oder Betäubungsmitteln, weitere Informationen unter bfarm.de

Quellen: lta-reiseschutz.de, deutschesapothekenportal.de





Haus Haßfurt

Hofheimer Straße 69, 97437 Haßfurt
Telefon 09521 28-0 | hassberg-kliniken.de

Akutgeriatrie	09521 28-3516
Allgemein-Chirurgie	09521 28-210/212
Anästhesie	09521 28-655
Gefäßchirurgie	09521 9474-2250
Gynäkologie/Geburtshilfe	09521 28-232
Innere Medizin Kardiologie	09521 28-222
Gastroenterologie	09521 28-6281
Physiotherapie	09521 28-371
Unfallchirurg/Orthop. Chirurgie (D-Arzt/Schul-, Wegeunfälle)	09521 28-210/212
Sozialdienst Haßfurt	09521 28-550

MVZ Haßfurt, Standort Haßfurt

Hofheimer Straße 63-69, 97437 Haßfurt
mzv-hassfurt.de

Anästhesie	09521 9474-280
Diabetologie	09521 9474-2200
Frauenheilkunde	09521 9474-230
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde	09521 9474-250
Innere Medizin/Cardiozentrum	09521 9474-2200
Innere Medizin/ Gastroenterologie, Hepatologie	09521 9474-2200
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	09521 9474-260
Psychotherapie	09521 9474-2660
Radiologie (MRT/CT)	09521 9474-270
Unfallchirurgie, Orthopädie, Gefäß- u. Wirbelsäulenchirurgie, Viszeralchirurgie (D-Arzt/Schul-, Wegeunfälle)	09521 9474-2250

MVZ Haßfurt, Filiale Eltmann

Bamberger Straße 4, 97483 Eltmann

Unfallchirurgie, Orthopädie (D-Arzt/Schul-, Wegeunfälle)	09522 304 99-11
Frauenheilkunde	09522 70033

MVZ Haßfurt, Filiale Hofheim

Robert-Koch-Straße 2, 97461 Hofheim

Innere Medizin/Cardiozentrum	09523 5014530
Orthopädie, Terminvergabe	09521 9474-2250

Haus Ebern

Coburger Straße 21, 96106 Ebern
Telefon 09531 628-0, hassberg-kliniken.de

Innere Medizin	09531 628-118
Physiotherapie	09531 628-414
SAPV (amb. Palliativversorgung)	0951 503-16800
Sozialdienst Ebern	09531 628-109

MVZ Ebern

Coburger Straße 17-21, 96106 Ebern, mvz-eborn.de

Chirurgie/Orthopädie	09531 9413420
Innere Medizin/Onkologie/ Nephrologie/Gastroenterologie	09531 8464
Innere Medizin/Kardiologie	09531 8464

Ambulantes OP-Zentrum Ebern

Coburger Straße 17-21, 96106 Ebern
mvz-eborn.de

Chirurgie/Orthopädie	09531 9413420
----------------------	---------------

Zentrale Krankenhausverwaltung

Hofheimer Straße 69, 97437 Haßfurt
hassberg-kliniken.de

Pflegedienstleitung	09521 28-160
Aktives Beschwerdemanagement - Selbsthilfebeauftragte	09521 28-4915
Vorstandssekretariat	09521 28-511
Öffentlichkeitsarbeit	09521 28-512
Carereer	09721 7203542
Berufsfachschule für Pflege	